

# Ausstellung zieht Ökobilanz

Schau des Historischen Museums Hannover ist jetzt auch im Pflegewohnstift in Pattensen zu sehen

Besucher im Pflegewohnstift „An der Schützenallee“ können jetzt die Ausstellung „Ökobilanz“ sehen. Diese zeigt die Entwicklung des Umweltschutzes von 1950 bis heute. Nachdem sie im Historischen Museum Hannover eröffnet wurde, ist Pattensen nun die zehnte Kommune, in der sie gezeigt wird.

VON STEPHANIE ZERM

**PATTENSEN-MITTE.** Dazu wurde die Ausstellung „Ökobilanz – Umweltbewegte Stadt und Region 1950 bis heute“ um zahlreiche Pattenser Themen erweitert. Neben der Grundaussstellung können sich Besucher über die **ökologischen Aktivitäten rund ums Pattenser Bad informieren** und erfahren, warum die Calenberger Backstube auf Produkte aus der Region setzt und welche Rolle alte Gemüsesorten in Pattensen spielen. Hinzu kommt eine Übersicht über die Klimaschutzaktivitäten, die in Pattensen umgesetzt werden. Ein weiteres



Bürgermeisterin Ramona Schumann (von links), Dagmar Moldehn, Mauela Siegart und Heike Hanisch eröffnen die Ausstellung.

Thema ist die Biogasanlage in Vardegötzen, die pro Jahr zwei Millionen Kilowattstunden Strom erzeugt und mit der dabei entstehenden Wärme 17 Haushalte in Vardegötzen mit Fernwärme versorgt.

Für die Aufarbeitung der Pattenser Themen haben die Organisatoren vom Umweltzentrum Hannover mit zahlreichen Bürgern gesprochen. „Die Ausstellung macht deutlich, welchen Anteil umwelt-engagierte Menschen an der Entwicklung der heutigen Lebensbedingungen haben“, erklärte Heike Hanisch, Geschäftsführerin des Umweltzentrums, bei der Eröffnung am Dienstagnachmittag. Dabei ziehe die Ausstellung keine Bilanz in Zahlen, sondern zeige, wie sich der Umgang mit Themen zum Umweltschutz seit der Nachkriegszeit verändert habe.

„Es ist das erste Mal, dass eine Ausstellung zum Thema Umweltschutz in der Region auch die Nachkriegszeit miteinbezieht“, sagte Bürgermeisterin Ramona Schumann. Daher sei sie besonders stolz, dass die Wanderausstellung nun auch in Pattensen zu sehen sei. „Es ist enorm, welche Entwicklung der Umwelt- und Klimaschutz in den vergangenen 50 Jahren verzeichnen kann.“

Zu sehen ist die Ausstellung im Pflegewohnstift, Alte Hiddestorfer Straße 2, bis Mittwoch, 23. November, täglich von 10 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei. Außerdem sollen die insgesamt 24 Tafeln innerhalb der nächsten Tage auch im Internet auf [umweltzentrum-hannover.de](http://umweltzentrum-hannover.de) veröffentlicht werden.



Die Ausstellung zeigt insgesamt 24 Fahnen zum Thema Umweltschutz – sechs davon speziell mit Pattenser Themen. Zerm (2)